A Montageanleitung
Spielplatz-Trampolin Maximus 6 m Art. Nr.20.02.106
(Fallschutzplatten 40 mm)

Rampen nicht im Lieferumfang enthalten!

Betreiber:_____

Standort: _____

Revisionshistorie

Revision 0 – 2017-09-28

Erste freigegebene Version FH
Revision 02– 2018-06-15
Fallschutzmatten 40 mm und neuer Sicherheitsbereich FH

Montageanleitung

Alle Rechte vorbehalten

© Copyright 2017 Spogg Sport-Güter GmbH

Bitte beachten Sie die Erklärung und Abkürzungen und Zeichen.
Bei Rückfragen kontaktieren Sie bitte den Hersteller.

Inhaltsverzeichnis

A Montageanleitung Spielplatz-Trampolin Maximus 6 m Art. Nr.20.02.106 (Fallschutzplatten 40 mm) 1

1 Einleitung Installation 4

2 Datenblatt Spielplatz-Trampolin Maximus 6 m Art.-Nr. 20.02.106 5

3 Lieferumfang, Stückliste mit Teilenummern 6

4 Benötigte Werkzeuge 7

5 Aufstellanweisung 9

6 Aushängen der Federn (Bild) 21

7 Überprüfungen nach der Installation 22

B. Wartungsanleitung Spielplatz-Trampoline I

Einleitung Wartung III

Wartungsplan IV

Regelmäßige Inspektions- und Wartungsarbeiten V

Wartungsprotokoll VII

Übergabebeleg IX

1 Einleitung Installation

1.1 Allgemeines

Die Installation, Inspektion, Wartung und Betrieb sind gemäß den Richtlinien der EN1176-7 durchzuführen.

Bei Aufstellung in Schulen und Kindertageseinrichtungen ist die BG/GUV-SI 8095 zu beachten!

Von Einbau in Sand raten wir wegen der sehr kurzen Reinigungsintervalle ab!

Vor Beginn der Montagearbeiten sind alle Geräte-, und Befestigungsteile gemäß der beiliegenden Stückliste (siehe Tabelle 3-1 u. 3-2) auf Vollständigkeit zu prüfen!

Eventuell benötigte Ersatzteile erhalten Sie direkt von Ihrem Lieferanten oder der Fa. Spoog GmbH.

Adresse: Spogg Sport-Güter GmbH
Schulstr. 27
35614 Aßlar/Berghausen
Tel. (06443) 81 12 62
Fax (06443) 81 12 69

Bei eventuellen Montageschwierigkeiten oder sonstigen Fragen, können Sie uns jederzeit unter Tel. (06443) 811262 erreichen.

Achtung

Die komplette Montageanleitung, Wartungsanleitung und das Wartungsprotokoll sind unbedingt nach erfolgter Installation an den Betreiber gegen schriftlichen Nachweis weiterzuleiten!!! Siehe letzte Seite!!!

Achtung

Sämtliche Bolzen und Muttern sind feuerverzinkt oder Edelstahl. Edelstahl hat die Eigenschaft des unkontrollierten Kaltverschweißens während des Anziehens der Muttern. Daher unbedingt die Bolzen und Muttern mit Teflonspray (z. B. HTS plus Teflon Nr. 893128 erhältlich bei Fa. Würth) oder ähnlichen Gleitmitteln einsprühen.

Hiermit bestätigen wir Ihnen, dass dieses Spielgerät nach der neuen Spielgerätenorm EN 1176-1 geprüft und zertifiziert wurde.

2 Datenblatt Spielplatz-Trampolin Maximus 6 m Art.-Nr. 20.02.106

Geräteraum: 6,00 m x 1,64 m ,
Mindestraum: 9,35 m x 4,99 m inkl. Sicherheitsbereich.
Fallhöhe: bis 1,0 m

Untergrundbeschaffenheit:

Bodenmaterial	**Beschreibung in mm**	**Mindestschicht-dicke in mm**	**Maximale Fallhöhe mm**
Rasen/Oberboden			<= 1000*
Rindenmulch	**20 – 80 Korngröße**	**300**	**<= 2000**
		400	**<= 3000**
Holzschnitzel	**5 – 30 Korngröße**	**300**	**<= 2000**
		400	**<= 3000**
Sand**	**0,2 – 2 Korngröße**	**300**	**<= 2000**
		400	**<= 3000**
Kies	**2 – 8 Korngröße**	**300**	**<= 2000**
		400	**<= 3000**
Andere Bodenmate-rialien	Wie nach HIC geprüft		

*In Deutschland ist Rasen bis 1,50 m Fallhöhe zulässig.

**Von Einbau in Sand raten wir wegen der sehr kurzen Reinigungsintervalle ab!

Name und Gesamtmaß des größten Geräte-Teils:
Trampolin (1 Stück) Größe 3,00 m x 1,64 m

Name und Gewicht des schwersten Geräte-Teils:
Trampolin, ~ 194 kg

Altersgruppe: ab 3 Jahre

Achtung! Gerät zum Eingraben

Aushubgröße: 6,02 m x 1,66 m x 0,64 m inkl. 10 cm Sickerschicht.

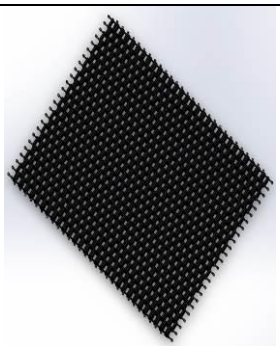
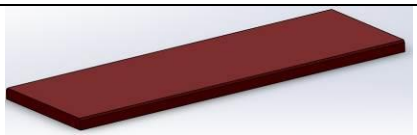
Montagezeit nach Erdaushub: ca. 3 Stunde.
Benötigte Hilfskräfte: 4 Personen.
Benötigte Hilfsmittel: Radbagger, Wasserwaage, Inbusschlüssel.

Eventuell benötigte Ersatzteile erhalten Sie direkt von Ihrem Lieferanten oder von der Fa. Spogg GmbH

Adresse: Spogg Sport-Güter-GmbH
Schulstraße 27
D-35614 Aßlar/Berghausen
Tel. 06443/811-262
Fax. 06443/811-269

Hiermit bestätigen wir Ihnen, dass dieses Spielgerät nach der neuen Spielgeräte-Norm EN 1176-1 geprüft und zertifiziert wurde.

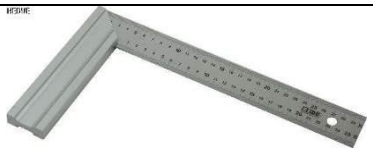
3 Lieferumfang, Stückliste mit Teilenummern

Pos.	Stück-zahl	Symbol	Maße
1	**2**	**Sprungrahmen, Segment U-Form**	**3000 x 1640 x 500**
3	**12**	**6-Kt-Schraube für Rahmenteile**	**M10 x 120 ver-zinkt**
4	**12**	**6-Kt-Mutter für Rahmenteile und Querstrebe**	**M10 verzinkt**
9	**184**	**Feder weich**	**feuerverzinkt** **Ø 30 mm,** **180 mm lang**
10	**1**	 **Sprungmatte Kunstoff-Gliedermatte**	**ca. 5400 x 1000 mm**
11	**14**	 **Fallschutzplatten**	**1000 x 325 x 40**
12	**1**	**Logo Hally-Gally**	**PU**

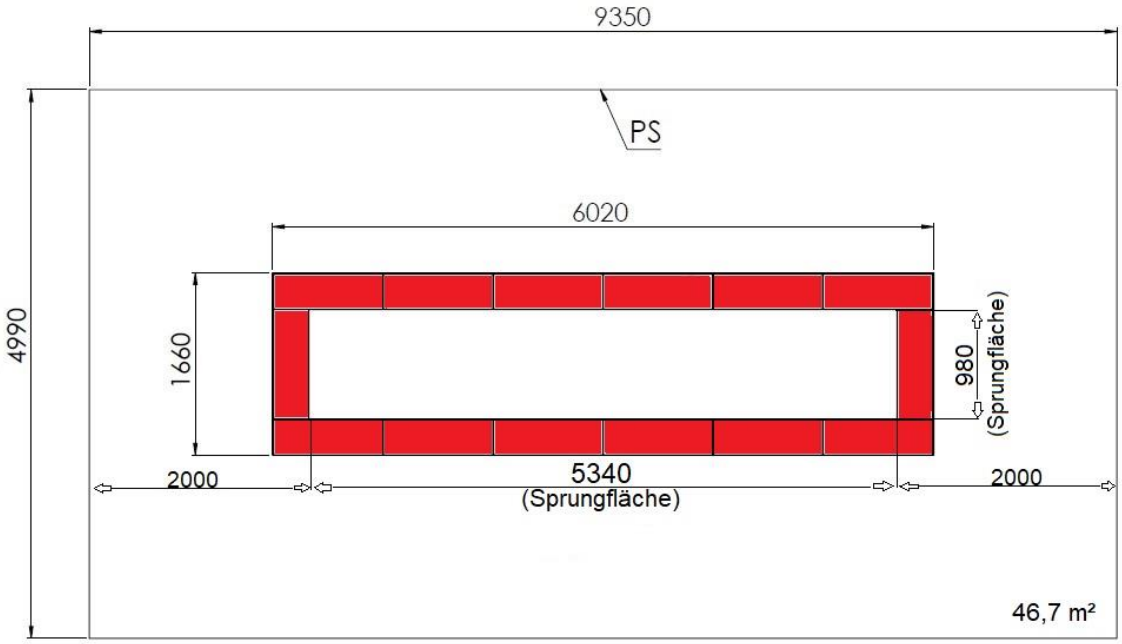
Pos.	Stück-zahl	Symbol	Maße
13	**1**	**Kleber 2-Komponenten (5 Liter-Eimer)**	
14/15	**1**	**Federhaken**	**ca. 200 x 200 mm**

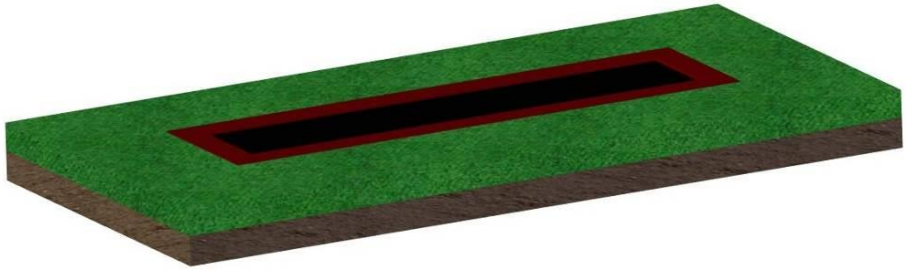
4 Benötigte Werkzeuge

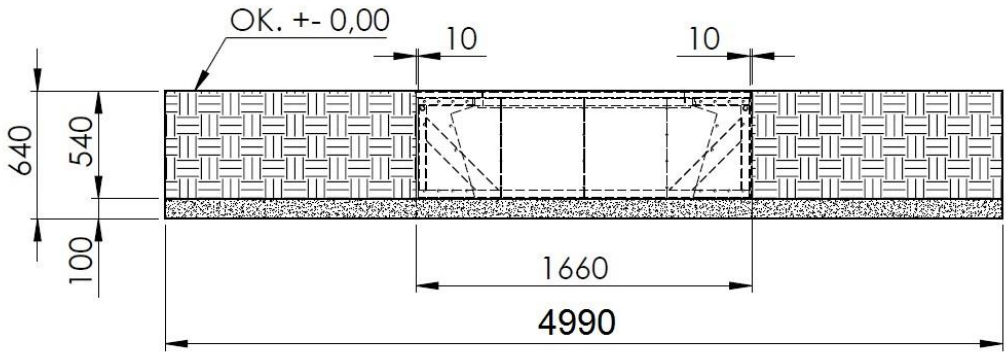
	2		**5mm + 3mm Sechskantinbuss schlüssel**
	2		**13mm + 8mm Schrau-benschlüssel**
	1		**Cutter-Messer**
	1		**Bohrmaschine**
	1		**Farbmixer 500 mm lang**

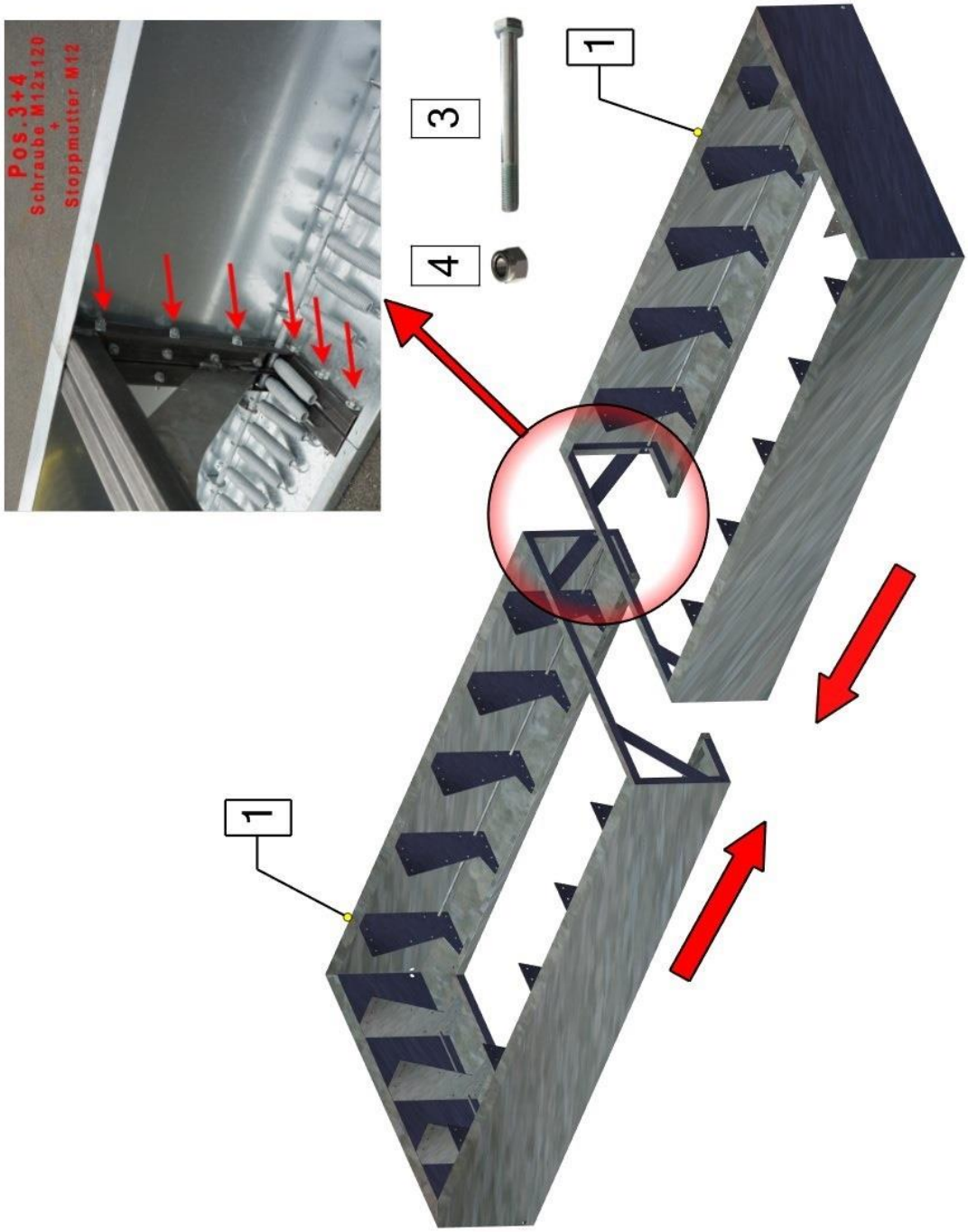
	1		Winkel min. 350 mm lang
	1		Schaufel
	1		Zahnspachtel Zahnung 4 mm
	1		10m Maßband
	8		Bretter 1500 mm lang
	14		Gewichte

5 Aufstellanweisung

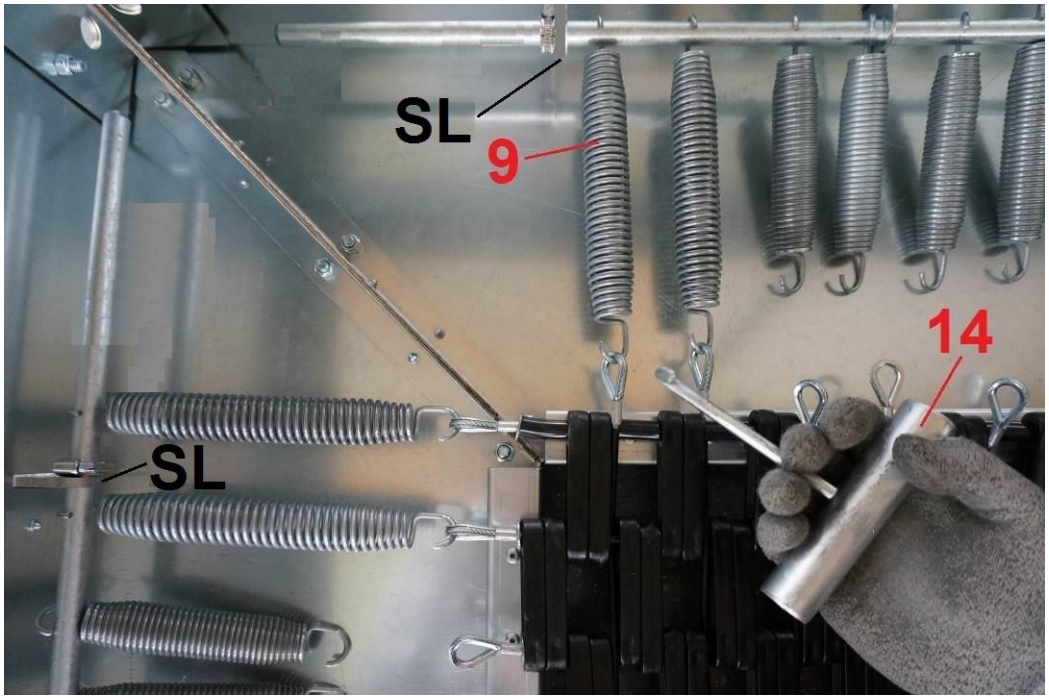




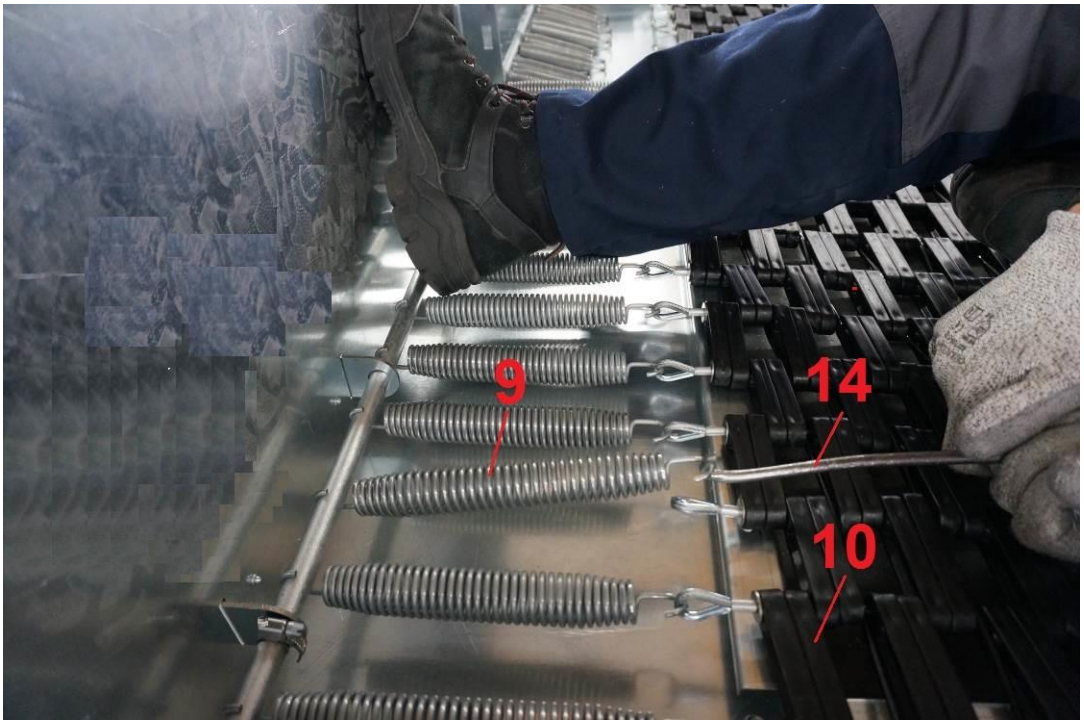



Pos.3+4
Schraube M12x120
+
Stoppmutter M12
4
3
1
1

Rollen Sie die Sprungmatte Pos. 10 zentriert in dem Rahmen aus.



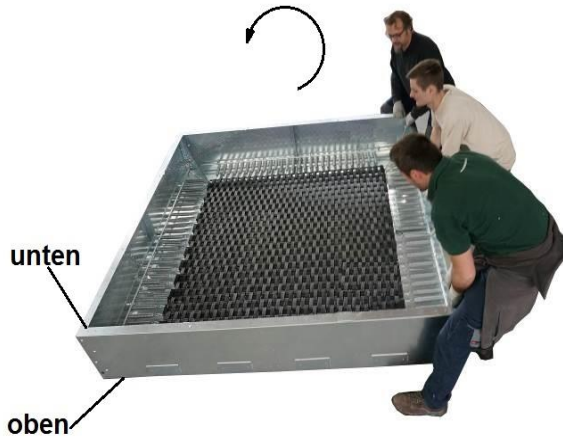
In allen 4 Ecken mit jeweils 4 Federn (Pos.9) verbinden.
Als Hilfe benutzen Sie Pos. 15

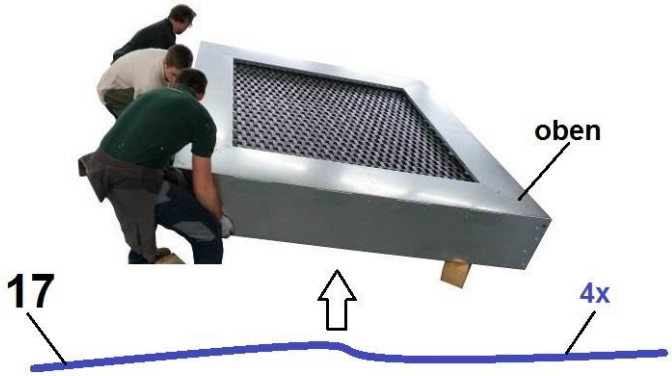


Verbinden Sie alle Federn mit der Sprungmatte. Wir empfehlen eine Montage von ca. 5-8 Federn im gegenüberliegenden Wechsel.

Nachdem alle Federn verbunden sind prüfen Sie ob alle Federn gleichmäßig eingehakt und nirgendwo am Rahmen reiben.

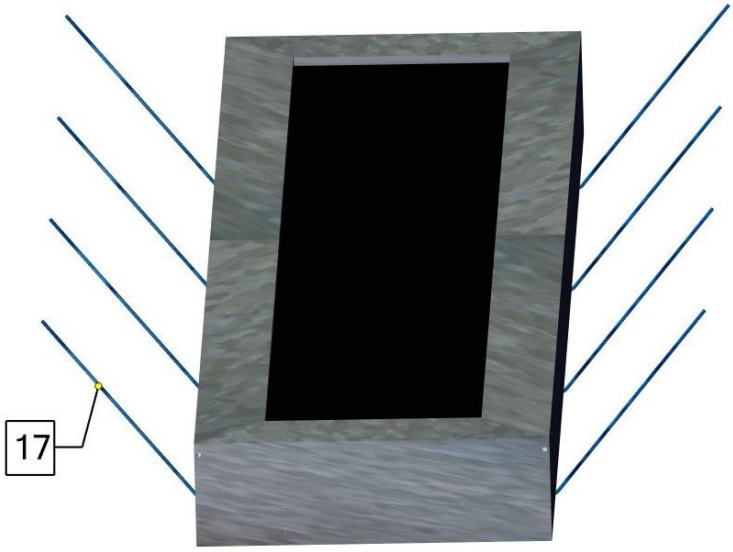
Bitte beachten Sie, dass die Federösen auf der Federstange mit der Öffnung beim Einbau nach oben zeigen!

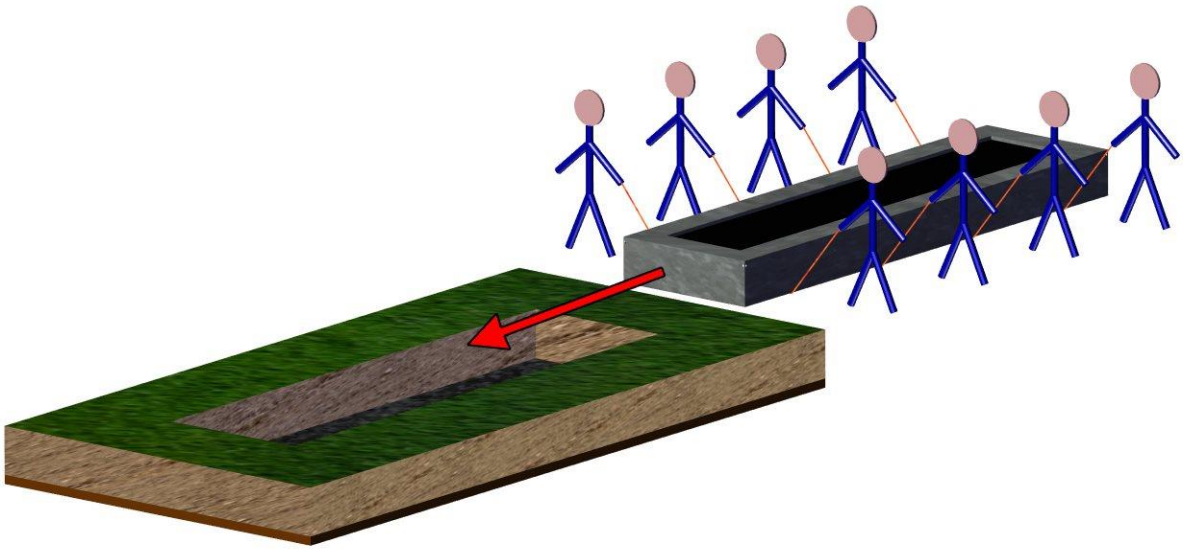


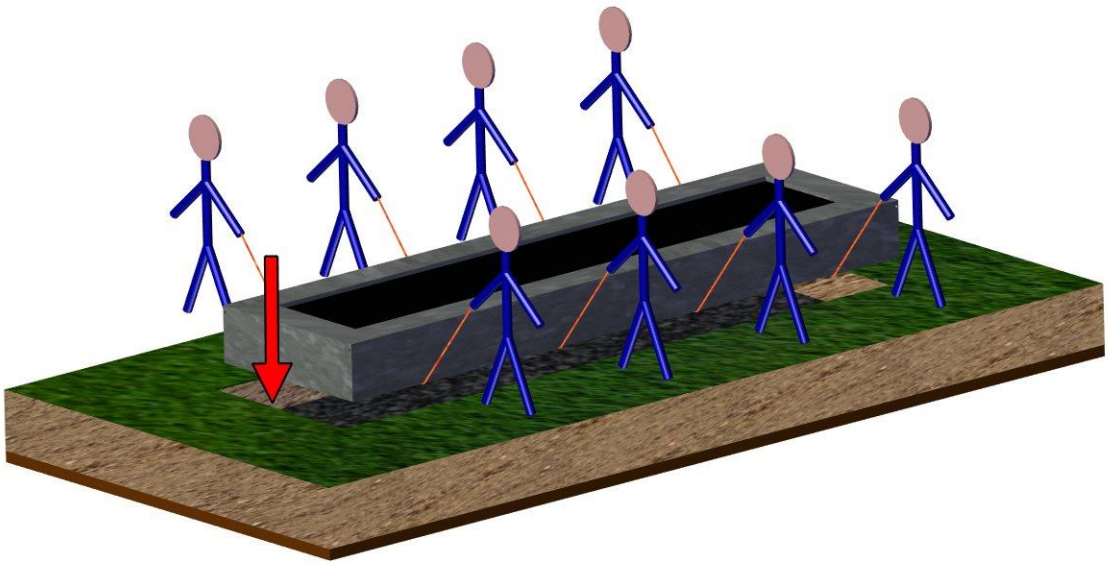


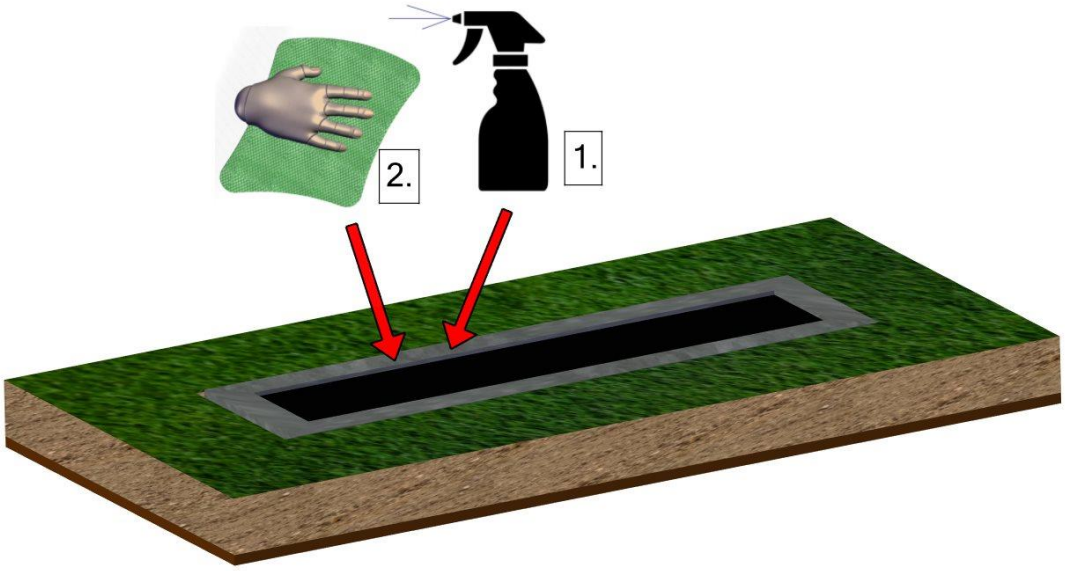
4x Hebeseil Ø 16 mm, 5,00 m lang unter den Rahmen platzieren.

Drehen Sie den Rahmen komplett um für das Vorgehen von Pos. 11.

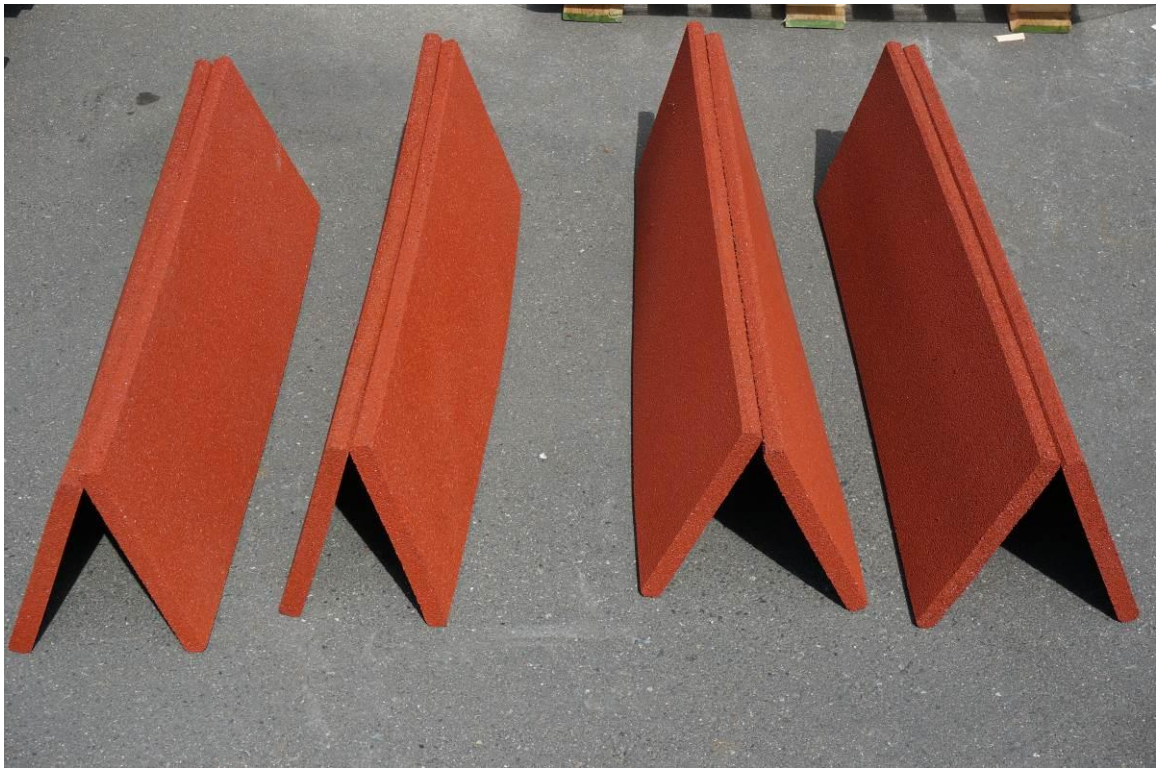








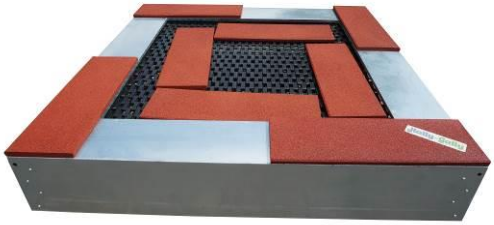
Reinigen Sie die Oberflächen des Rahmens



Vor der Verwendung der Fallschutzplatten (Pos.11) müssen Sie überprüfen, dass die Platten komplett trocken sind. Ansonsten funktioniert der Klebeprozess nicht wie geplant.

Platzieren Sie Pos. 11 auf dem Rahmen wie oben im Bild gezeigt

Die Fallschutzplatte sollte dabei leicht über die Innenseite des Rahmens überhängen



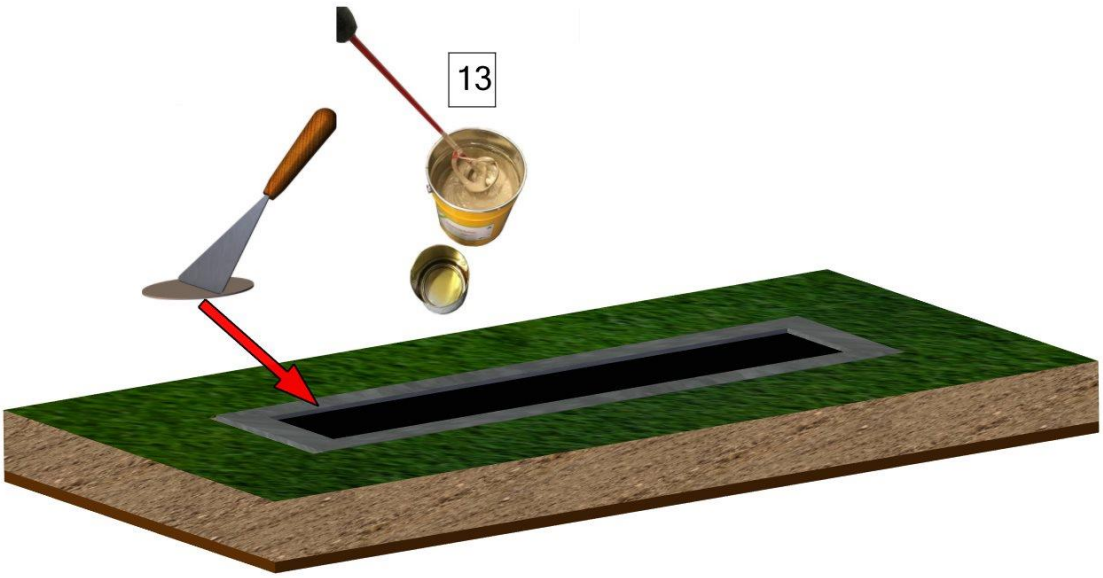
Entfernen Sie den Überhang der Fallschutzplatten, entnehmen Sie dafür die entsprechende Länge.

Markieren Sie die Schnittstelle und achten Sie darauf, dass der Schnitt lineal verläuft.

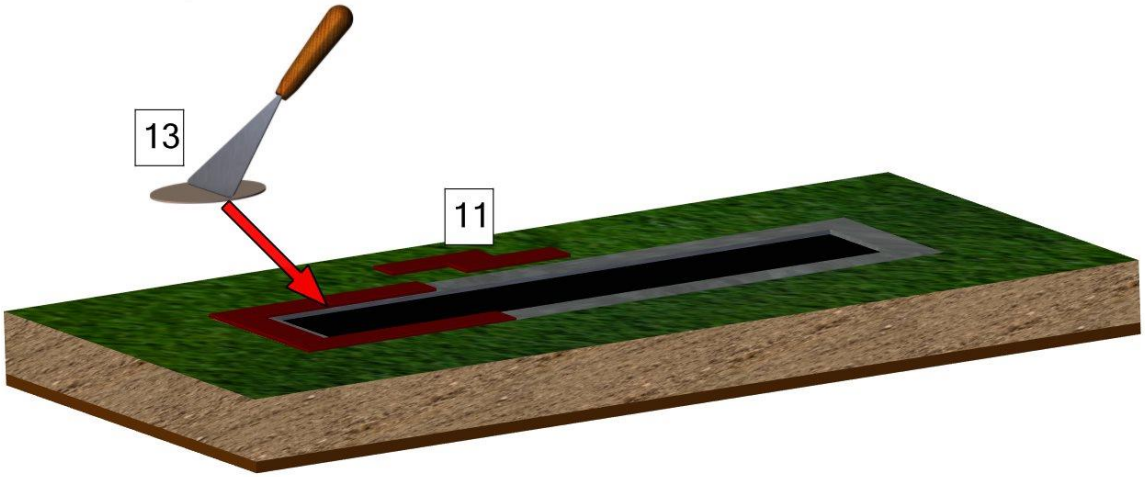
Platzieren Sie alle Fallschutzplatten in der Mitte des Rahmens und vergewissern Sie sich welche Position jede einzelne Platte vorher hatte.

Vermischen Sie die 2 Komponenten für den Kleber.

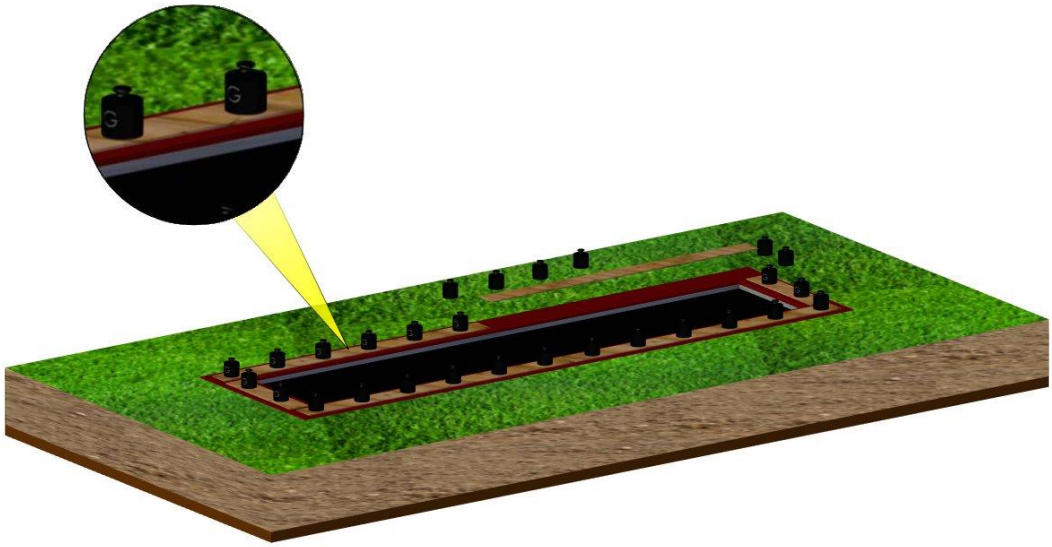
Verteilen Sie den Kleber gleichmäßig auf der Oberfläche des Rahmens mit der Zahnspachtel.



2-Komponenten-Kleber auf der Oberseite des Trampolins verteilen und die Fallschutzplatten Pos. 11 aufkleben.

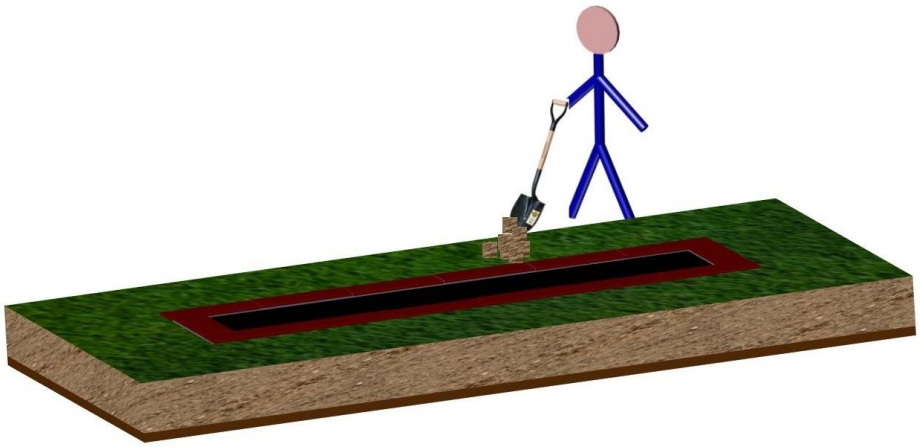


Die Fallschutzplatte während der Trocknungszeit des 2 Komponten-Klebers mit Brettern und Gewichten beschweren.



Achten Sie nun wieder wie im vorherigen Schritt darauf, dass die Fallschutzplatten einen leichten Überhang auf der Innenseite des Rahmens besitzen. Nach dem Aufllegen der Fallschutzplatten, muss der Kleber 24 Stunden trocknen.

Die Grube um das Trampolin wird mit Erdreich aufgefüllt.



6 Aushängen der Federn (Bild)

7 Überprüfungen nach der Installation

Hinweis

Solange das Gerät nicht sicher installiert ist, müssen Sie dafür sorgen, dass der Zutritt für de Öffentlichkeit gesperrt wird!

7.1 Kennzeichnung der Füllhöhe

7.2 In den folgenden Fällen ist das Gerät noch nicht sicher installiert:

- die sichere Installation des Gerätes ist nicht vollständig
- der Fallschutz um das Trampolin herum ist noch nicht installiert.
- die Erhaltung der Betriebssicherheit durch entsprechende Wartungsarbeiten kann nicht sichergestellt werden.

7.3 Beseitigung aller Montagehilfsmittel

- Bitte prüfen Sie, ob alle Montagehilfsmittel von dem Spielareal beseitigt worden sind! Vorher darf das Spielgerät nicht freigegeben werden.

7.4 Einzelheiten bzgl. der Abnahme des Gerätes vor derersten Benutzung

- Es gelten keine besonderen Abnahmebedingungen vor der ersten Benutzung.

B.**Wartungsanleitung Spielplatz-Trampoline**

Revisionshistorie

Revision 0 – 2018-12-12

Erste freigegebene Version FH

Montageanleitung
Revision 0 – 2018-12-12 VG

Alle Rechte vorbehalten

© Copyright 2018 Spogg Sport-Güter GmbH

Einleitung Wartung

Allgemeines:

Die Installation, Inspektion, Wartung und Betrieb sind gemäß den Richtlinien der EN1176-7 durchzuführen.

Bei Aufstellung in Schulen und Kindertageseinrichtungen ist die BG/GUV-SI 8095 zu beachten!

Hinweis

Allgemeiner Hinweis: Ein regelmäßig kontrolliertes Spielgerät kann nicht so beschädigt sein, dass ein Bespielen gefährlich wird. Voraussetzung ist allerdings, dass die regelmäßigen Kontrollen im Bedarfsfall eine Reparatur nach sich ziehen.

Eventuell benötigte Ersatzteile erhalten Sie direkt von Ihrem Lieferanten oder der Fa. Spogg Sport-Güter GmbH

Adresse: Spogg Sport-Güter GmbH
Schulstr. 27
35614 Aßlar/Berghausen
Tel. (06443) 81 12 62
Fax (06443) 81 12 69

Achtung

Montage, Wartung und Instandsetzung sind nur durch sachkundige Personen durchzuführen, und im Wartungsprotokoll (vorletzte Seite) einzutragen.
Das Wartungsprotokoll ist dem Betreiber in Kopie gegen Quittung auszuhändigen.

Diese Wartungsanleitung basiert auf der Norm
“EN 1176-1-2017“

Wartungsplan

- **Wartungsintervall**
  Es wird dringend empfohlen, die Kontroll- und Wartungsarbeiten in den angegebenen Zeiträumen durchzuführen, da durch den Spielbetrieb, durch Witterungseinflüsse oder durch mutwillige Zerstörungen eine Abnutzung erfolgt, die einen Sicherheits- und Funktionsverlust darstellt.

- **Wartungsintervall bei starker Beanspruchung**
  Wir weisen darauf hin, dass bei starker Beanspruchung der Spielanlage verstärkte Durchsichten und/or Wartungen vorzunehmen sind!!!

- **Mängel, die die Sicherheit beeinträchtigen**

Hinweis	Bei Mängeln, die die Sicherheit beeinträchtigen, muss schnell gehandelt werden. Entweder durch sofortige Reparatur oder durch Abbauen bzw. Stillegen des Gerätes.

- **Mängel, die die Funktion beeinträchtigen**

Hinweis	Auch Mängel, die die Funktion beeinträchtigen, sollten umgehend behoben werden. Solche Mängel mindern den Spielwert des Gerätes und reizen zu mutwilligen Zerstörungen, die eventuell einen Sicherheitsverlust zur Folge haben. Auch hier sollte der Schaden umgehend behoben werden.

Regelmäßige Inspektions- und Wartungsarbeiten

- **Häufigkeit der Inspektions- und Wartungsarbeiten**

  Inspektionen und Wartungen müssen sich nach der tatsächlichen Beanspruchung richten. Wir weisen darauf hin, dass bei starker Beanspruchung der Spielanlage verstärkte Durchsichten und/oder Wartungen vorzunehmen sind!

  Einflussfaktoren: Vandalismus, Standort (z. B. Küstennähe), Luftverschmutzung, Alter des Gerätes!

- **Monatlich durchzuführende Arbeiten**

  - Untergrund im Fall- und Schutzbereich auf harte Gegenstände und freigespielte Fundamente überprüfen.
  - Oberflächengüte von Holzteilen auf Schäden, hervorgerufen durch Witterung, Fremdeinwirkung oder Schimmelbefall prüfen und beheben, notfalls auswechseln. (Nur bei Trampolin mit Holzverkleidung)
  - Oberflächengüte auf Beschädigung prüfen und ggf. auswechseln.
  - Fallschutz prüfen
  - Sprungmatte prüfen
  - Federn prüfen

- **¼ jährlich durchzuführende Arbeiten**

  - Detaillierte Inspektion zur Überprüfung des Betriebs und der Stabilität der Anlage insbesondere in Bezug auf jeden Verschleiß.
  - Nachstreichen und Nachbehandeln von Oberflächen.
  - Wartung von Fallschutzbelägen.
  - Überprüfen der Fallhöhe. Ggf. das lose Füllmaterial entsprechend auffüllen!

- **½ jährlich durchzuführende Arbeiten**

  - Die gesamte Anlage ist auf ihren allgemeinen betriebssicheren Zustand zu überprüfen.
  - Die Anlage ist insbesondere auf Vorliegen von Verrottung und Korrosion zu überprüfen. Dazu müssen evtl. bestimmte Teile ausgegraben bzw. freigelegt werden. Korrosionsstellen und Kratzer sind mit Zinkfarbe zu streichen.

- **Ggf. Verunreinigungen unter der Sprungmatte beseitigen / enfernen**

- **Ersatzteile**

  Sämtliche Ersatzteile müssen den Spezifikationen des Herstellers entsprechen!

- **Identifizierung von Ersatzteilen**

Sämtliche Ersatzteile sind in der Stückliste aufgelistet.

- **Spezielle Entsorgungsbehandlungen von einzelnen Geräteteilen**

  Für die einzelnen Geräteteile sind keine besonderen Entsorgungsbehandlungen notwendig.

- **Spezielle Maßnahmen in der Einlaufzeit**

  Spätestens 2 Wochen nach der Montage sind visuelle Kontrollen durchzuführen.

- **Abflussöffnungen**

  Sämtliche Entwässerungsbohrungen an der Sprungmatte sind freizuhalten.

- **Wartung Fallschutzböden**

  Auch die Fallschutzböden müssen regelmäßig gewartet werden. Vor allem der Füllstand von losem Füllmaterial muss eingehalten werden und gegebenenfalls nachgefüllt werden.

- **Festgestellte Mängel**

Achtung	Festgestellte Mängel müssen umgehend behoben werden! Bei sicherheitsbeeinträchtigenden, schwerwiegenden Defekten ist ansonsten die Anlage sofort für die Öffentlichkeit zu sperren.

- **Lose Schrauben**

Achtung	Lose Schrauben sind stets ein Grund für wachsende Qualitätsprobleme und ein Sicherheitsrisiko. Deshalb sollten lose Schrauben stets nachgezogen und das Fehlen von Schrauben kontrolliert werden (z. B. auf durchsehbare Löcher achten).

- **Absperrung der Spielanlage**

  Die Spielanlage ist bei folgenden Arbeiten abzusperren: unvollständiger Installation, Zerlegung, Wartungen und Reparaturarbeiten sowie bei Mängeln an Spielgeräten.

Achtung	**Diese Inspektion der Anlage muss von sachkundigen Personen unter strenger Einhaltung der von der Fa. Spogg Sport Güter GmbH erteilten Anweisungen vorgenommen werden.** **Das Prüfprotokoll ist dem Betreiber in Kopie, gegen Quittung, zu übergeben!**

Wartungsprotokoll

Gerätename:_____ / Art.-Nr.: _____

Standort: _____

Kunde oder Betreiber: _____
(Stadt, Kommune, Kindergarten)

Tag der Besich-tigung	Sachver-ständiger	In Ordnung	Bespiel-bar	gesperrt	Mängel	Mängel beho-ben durch	Datum

Bitte kopieren und 1x jährlich nach der Hauptinspektion an den Hersteller per Telefax (06443) 811 269 zurücksenden!
Die Bestätigungsform zu den Akten des Spielgeräts legen.

Übergabebeleg

Achtung

Nach Aufstellung des Gerätes müssen die Installations- und Wartungsdokumente an den Betreiber weitergegeben werden. Dieser muß sich die Übergabe der Dokumente quittieren lassen. Der vollständig ausgefüllte und unterschriebene Übergabebeleg ist dann an die Fa. Spogg Sport Güter GmbH per Telefax (06443) 811 269 zurückzusenden!

Art.-Nr.: _____

Gerätetyp: _____

Seriennummer: _____

Kunde oder Betreiber (Stadt, Kommune, Kindergarten, etc.):

_____

_____

Zuständiger Sachbearbeiter:

_____

_____

Montagefirma (Adresse):

_____

_____

Verantwortlicher Mitarbeiter (Monteur):

_____

_____

Komplette Montageanleitung, Wartungsanleitung und Wartungsprotokoll vollständig erhalten,

_____

(Unterschrift Betreiber) (Unterschrift Installationsfirma)
(Stempel)

Datum:_____